

MaßArbeit

Mit Kreativität zum Erfolg – Kommunale Arbeitsmarktpolitik für Migrantinnen und Migranten

- Siegfried Averhage, Vorstand
MaßArbeit kAöR
- Landkreis Osnabrück

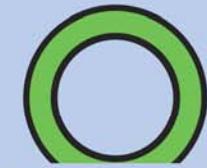
Perspektiven schaffen –
Arbeitsmarktpolitik für Migrantinnen und Migranten
Hannover, 03.09.2009

Gliederung



- **Hintergrund und Fakten**
- **Leistungen und Strukturen der MaßArbeit**
- **Arbeitsmarktintegration durch regionale Kooperation**
- **Fazit und Ausblick**

Hintergrund und Fakten



MaßArbeit

Landkreis Osnabrück

- **Optionskommune,
8 Außenstellen**
- **358.236 Einwohner**
(Stand 31.12.2008)
- **davon ca. 14 % Migranten**
- **19.891 Leistungsbezieher SGB II**
(Stand 31.08.2009)
davon ca. 34 % Migranten



Leistungen und Strukturen der MaßArbeit



Die MaßArbeit bietet ein abgestimmtes lückenloses Leistungsspektrum im Übergang Schule – Beruf

**Angebote
für
Schul-
verweigerer**

**Berufs-
orientierung
in der
Schule**

**Übergang
in
Ausbildung**

**Zusätzliche
Angebote
der
Ausbildung,
Qualifi-
zierung**

**Kommunale
Arbeits-
vermittlung**

Bildungskoordination

Bildungskoordination

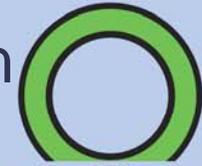
Entwicklung von Struktur und Qualität der regionalen Bildungslandschaft

Jugendsozialarbeit (SGB VIII)

Soziale und berufliche Integration junger Menschen

Kommunale Arbeitsvermittlung (SGB II)

Beendigung der Hilfebedürftigkeit, Hinführung zur selbständigen Lebensführung durch (Re)-Integration auf dem Arbeitsmarkt



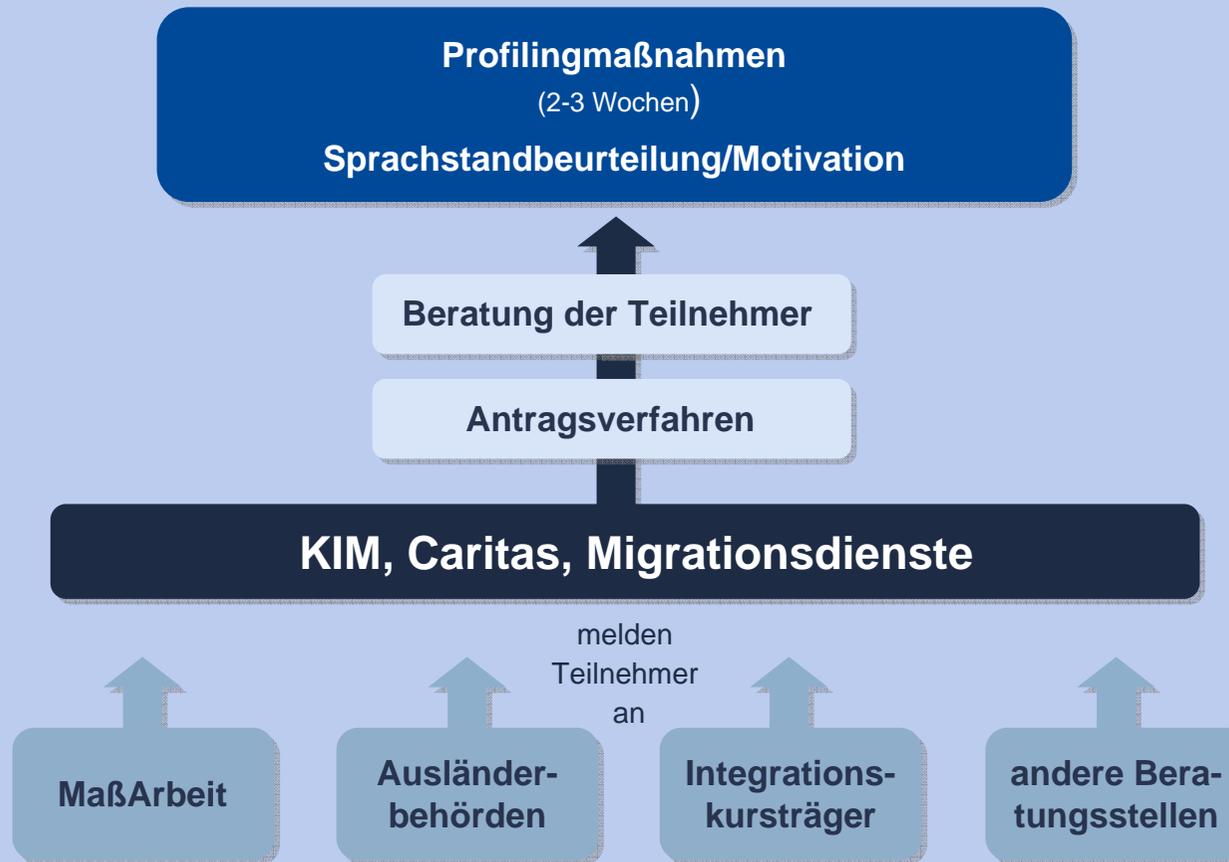
Kooperatives Integrationsmanagement für Migranten (KIM) - Ausgangssituation 2006

- Fehlende gezielte und individuelle Förderung
 - Keine frauenspezifischen Integrationskurse
 - Kaum Integrationskurse für Jugendliche und junge Erwachsene
 - keine Alphabetisierungskurse
- Arbeitsaufwand für die kommunale Arbeitsvermittlung
 - Besetzung der Kurse erfolgt nach „Windhundprinzip“
 - Keine Koordination

Arbeitsmarktintegration durch regionale Kooperation



KIM

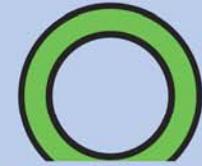


Arbeitsmarktintegration durch regionale Kooperation



KIM

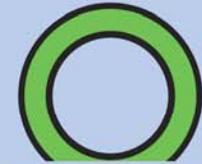




KIM - Ergebnisse (Stand 31.07.2009)

1.432 Personen haben am KIM-Projekt teilgenommen

- Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung (428 Personen)
- Integrationskurs (817 Personen)
- Profiling (1.022 Personen)
- Berufsbezogene Sprachförderung (297 Personen)

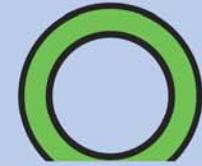


KIM - Resümee

Bessere Ergebnisse im Bereich Spracherwerb

durch

- Größere Angebotspalette
- Individuelle Förderung
- Inanspruchnahme von Dolmetscherdienstleistungen
- Zeitnahe Eintritte in Integrationskurse und nahtloser Übergang in den Arbeitsvermittlungsprozess

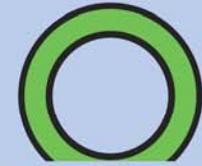


KIM - Resümee

Vorteile für den Integrationskursträger

durch

- Bessere Abstimmung und Koordination
- Effektivere Arbeit der Migrationsberatung



KIM - Resümee

Bessere Ergebnisse im Bereich Aktivierung/Vermittlung durch

- Transparenz der Angebote
- Vereinfachte Anmeldeverfahren
- Geringerer Verwaltungsaufwand
- Besser sprachlich qualifizierte Bewerber

Anzahl Personen nach § 104 a und b AufenthG im Landkreis Osnabrück (Stand 31.07.09)

▪ Menschen mit Anerkennung	272
▪ Aktuell noch im Leistungsbezug (SGB II)	177
▪ Ehemalige Leistungsbezieher (SGB II)	68
▪ Nie im Leistungsbezug (SGB II)	28

Arbeitsmarktintegration durch regionale Kooperation



Projektträger und Partner:

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück

Koordination, Casemanagement, Arbeitsgenehmigungsrechtliche Informationsstelle,

MaßArbeit kAÖR

Vermittlung in Arbeit und Ausbildung, Nachgehende Betreuung

Exil, Osnabrücker Zentrum für Flüchtlinge e.V.

individuelle arbeitsgenehmigungsrechtliche Beratung und Begleitung

Förderverein Niedersächsischer Flüchtlingsrat e.V. (NFR)

Internetgestützte Info-&Stellenbörse, Einzelfallberatung

Diakonisches Werk Rotenburg/Wümme

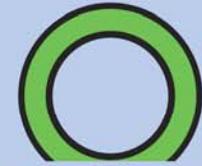
Einzelfallberatung und Vermittlung, Aufbau und Betreuung von Patenschaften, Arbeitsmarktrecherche

Verein zur Förderung ganzheitlicher Bildung e.V.

Einzelfallberatung und Vermittlung vorwiegend Jugendlicher und junger Erwachsener, Kurzqualifikationen, Ehrenamtlichenarbeit, Arbeitsmarktrecherche

Netzwerk Integration (Netwin) - Aktivitäten

- Qualifizierung Metall
- Qualifizierung CE-Führerschein
- Qualifizierung Lager / Logistik
- Qualifizierung für kaufm. Berufe
- Integrationskurse (Sprachkurse)
- Berufsbegleitende Alphabetisierungskurse
- Berufspraktische Fortbildung für gew. Berufe
- Kompetenzcheck (Jugendliche)
- Vermittlungsorientiertes Intensivcoaching



Netzwerk Integration (Netwin) - Ergebnisse (Stand 31.07.09)

▪ Sozialversicherungspflichtige Arbeitsaufnahme	26
▪ Ausbildung	4
▪ Geringfügige Beschäftigung	11
▪ Qualifizierung	28
▪ Schulbesuch (incl. Fachschulausbildung)	2
▪ Erwerbsunfähig	3

Netzwerk Integration (Netwin) - Vorteile für die MaßArbeit

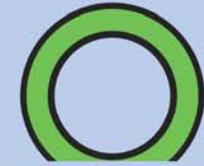
- Direkter Austausch mit der Ausländerbehörde
- Vollständige Datentransparenz
- Realisierung von Qualifizierungs- und Eingliederungsleistungen direkt aus SGB II Mitteln
- Nutzung aller Eingliederungsinstrumente
- Vollständigen „Zugriff“ auf alle Integrationskurse
- Nutzung aller bestehenden Netzwerke
- Stellenakquise durch eigenen Arbeitgeberservice

Fazit und Ausblick



- ⇒ Regional abgestimmte, präventive und zielgruppenbezogene Arbeitsmarktpolitik
- ⇒ Effektives und effizientes Zusammenwirken der Themenfelder Arbeitsmarkt-, Sozial- und Integrationspolitik in der Region
- ⇒ Notwendigkeit von Kommunikation, Kooperation und Koordination

Fazit und Ausblick



MaßArbeit

- ⇒ Prävention, Integration und Bildung sind kommunale Kernkompetenzen.
- ⇒ Die kommunale Ebene ist die zentrale Plattform für die soziale und berufliche Integration arbeitsloser Menschen.
- ⇒ Die Steuerungsverantwortung für die Verzahnung der Träger, Einrichtungen und Angebote muss durch die Kommune wahrgenommen werden.